

**278/AB**  
**vom 12.02.2025 zu 236/J (XXVIII. GP)**  
Bundesministerium [sozialministerium.at](http://sozialministerium.at)  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz

Johannes Rauch  
Bundesminister

Herrn  
Dr. Walter Rosenkranz  
Präsident des Nationalrates  
Parlament  
1017 Wien

---

Geschäftszahl: 2024-0.919.912

Wien, 12.2.2025

Sehr geehrter Herr Präsident!

---

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 236/J des Abgeordneten Schnedlitz betreffend Externe Verträge im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz Q4 2024** wie folgt:

**Fragen 1, 2 und 4 sowie 47, 48 und 50:**

- 1. Welche Verträge mit welchen Beratungsunternehmen oder externen Beratern wurden im Zeitraum von 01.10.2024 bis 31.12.2024 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen geschlossen? (Bitte um genaue Aufstellung aller einzelnen Verträge nach Monat, Laufzeit der Verträge, vereinbartem Honorar, Auftragnehmer und Leistungsumfang der Verträge)
- 2. Wie hoch sind die Kosten der in Frage 1 genannten Beraterverträge in Summe sowie im Einzelnen?
- 4. Wurden zusätzlich zu den Honoraren der Verträge Spesen verrechnet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung der verrechneten Spesen je Vertrag)
- 47. Welche sonstigen Verträge mit Beratungsunternehmen, externen Beratern oder Ähnlichem (inklusive persönliche und strategische Beratung) wurden im Zeitraum von 01.10.2024 bis 31.12.2024 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und in den nachgeordneten Dienststellen geschlossen? (Bitte um genaue Aufstellung aller

*einzelnen Verträge nach Monat, Laufzeit der Verträge, vereinbartem Honorar, Auftragnehmer und Leistungsumfang der Verträge)*

- *48. Wie hoch sind die Kosten der in Frage 47 genannten sonstigen Verträge in Summe sowie im Einzelnen?*
- *50. Wurden zusätzlich zu den Honoraren der Verträge Spesen verrechnet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung der verrechneten Spesen je Vertrag)*

Monat	Laufzeit	Auftragnehmer	Leistung	Kosten (brutto/€)
10/2024	12.08.2024 – 31.12.2024	Kloimüller Co KG	Beauftragung Assessierungstätigkeiten bei: Elisabethinen Klagenfurt GMBH	1.200,00
07/2024*	max. bis 30.06.2025	Schramm-Öhler Rechtsanwälte GmbH	Vergaberechtliche Beratung i.Z.m. dem Vergabeverfahren „Einrichtung und Betrieb eines Referenzzentrums für respiratorische Viren“	Bisher angefallen: 15.103,99 (Deckelung 40.000,00)
11/2024	4 – 5 Wochen	KPMG Real Estate Advisory GmbH	Immobilienwirtschaftliche Beratung iZm der Generalsanierung Radetzkystraße 2 (max. Auftragsentgelt: 44.400,00 brutto)	1.150,50
09/2024**	09/2024 – 06/2025	KDZ Managementberatungs- und WeiterbildungsGmbH	Begleitung bei der Implementierung des Barrierefreiheitsgesetzes in die Organisation	69.000,00 bis max. 93.120,00 (abhängig vom Beratungsbedarf)

\* Wurde bereits in Q3/2024 eingemeldet; allerdings sind damals noch keine Kosten entstanden.

\*\* Dieser Posten wurde vom Sozialministeriumservice für Q3/2024 nachgemeldet.

Es wurden keine gesonderten Spesen verrechnet.

**Fragen 3 und 49:**

- *3. Wer trägt die Kosten für die in Frage 1 genannten Beraterverträge?*
- *49. Wer trägt die Kosten für die in Frage 47 genannten sonstigen Verträge?*

Die Kosten werden vom Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz bzw. vom Sozialministeriumservice getragen.

**Fragen 5 und 51:**

- *5. Von wem wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge in Auftrag gegeben?*
- *51. Von wem wurden die in Frage 47 genannten sonstigen Verträge in Auftrag gegeben?*

Die Beauftragung erfolgte durch die nach der Geschäftseinteilung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz zuständigen Organisationseinheiten.

**Fragen 6 und 14 sowie 52 und 60:**

- *6. Aus welchen Gründen wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge in Auftrag gegeben? (Bitte Gründe je Vertrag angeben)*
- *14. Warum wurden keine hausinternen Beamten mit den Aufgaben betraut?*
- *52. Aus welchen Gründen wurden die in Frage 47 genannten sonstigen Verträge in Auftrag gegeben? (Bitte Gründe je Vertrag angeben)*
- *60. Warum wurden keine hausinternen Beamten mit den Aufgaben betraut?*

Die Beauftragung externer Berater:innen kann aus verschiedenen Gründen erforderlich sein: Gerade im Hinblick auf spezifische Themenkomplexe ist es in bestimmten Fällen notwendig und sinnvoll, externe Expert:innen heranzuziehen. Darüber hinaus ist es zur bestmöglichen Bearbeitung von Aufgaben in bestimmten Bereichen erforderlich, ein Thema zusätzlich auch aus dem Blickwinkel von Außenstehenden oder Betroffenen beleuchten zu lassen, was in ausgewählten Fällen durch externe Berater:innen erfolgt.

**Fragen 7, 9 bis 13, 17 und 18 sowie 53, 55 bis 59, 61 und 62:**

- *7. Auf welcher Rechtsgrundlage wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge in Auftrag gegeben? (Bitte Rechtsgrundlage je Vertrag angeben)*

- 9. Bei welchen abgeschlossenen Verträgen mit Beratungsunternehmen oder externen Beratern erfolgte im Zeitraum von 01.10.2024 bis 31.12.2024 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen eine Ausschreibung? (Bitte um Auflistung nach interner oder externer Ausschreibung)
- 10. Wie sieht der interne Ausschreibungsprozess konkret aus?
- 11. Wie lautete der Text der jeweiligen internen Ausschreibungen?
- 12. Wie sieht der externe Ausschreibungsprozess konkret aus?
- 13. Wie lautete der Text der jeweiligen externen Ausschreibungen?
- 17. Nach welchen Kriterien wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge ohne Ausschreibung vergeben?
- 18. Welche der in Frage 1 genannten Beraterverträge wurden ohne Ausschreibung vergeben?
- 53. Auf welcher Rechtsgrundlage wurden die in Frage 47 genannten sonstigen Verträgen in Auftrag gegeben? (Bitte Rechtsgrundlage je Vertrag angeben)
- 55. Bei welchen der in Frage 47 genannten sonstigen Verträgen erfolgte im Zeitraum von 01.10.2024 bis 31.12.2024 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen eine Ausschreibung? (Bitte um Auflistung nach interner oder externer Ausschreibung)
- 56. Wie sieht der interne Ausschreibungsprozess konkret aus?
- 57. Wie lautete der Text der jeweiligen internen Ausschreibungen?
- 58. Wie sieht der externe Ausschreibungsprozess konkret aus?
- 59. Wie lautete der Text der jeweiligen externen Ausschreibungen?
- 61. Nach welchen Kriterien wurden die in Frage 47 genannten Beraterverträge ohne Ausschreibung vergeben?
- 62. Welche der in Frage 47 genannten Verträge wurden ohne Ausschreibung vergeben?

Selbstverständlich erfolgen sämtliche Vergaben im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz unter Einhaltung aller rechtlichen und insbesondere der entsprechenden Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes.

#### Fragen 8, 15, 16 und 54:

- 8. Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen, die mittelbar oder unmittelbar besonders von den in Frage 1 geschlossenen Beraterverträgen profitieren oder profitieren könnten?
  - a. Wenn ja, welche?

b. Wenn ja, inwiefern?

- 15. Wurden im Zeitraum von 01.10.2024 bis 31.12.2024 Beraterverträge unmittelbar oder mittelbar mit Unternehmen oder Personen abgeschlossen, an denen Personen beteiligt sind, die aktuelle oder ehemalige Mitarbeiter Ihres Ressorts sind oder waren?
- 16. Wenn ja, welche Verträge mit welchen Personen waren das und wie hoch waren die Kosten dafür?
- 54. Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen, die mittelbar oder unmittelbar besonders von den in Frage 47 geschlossenen sonstigen Verträgen profitieren oder profitieren könnten?
  - a. Wenn ja, welche?
  - b. Wenn ja, inwiefern?

Ich ersuche um Verständnis, dass mir keine Informationen über Beteiligungsstrukturen von Unternehmen außerhalb meines Vollziehungsbereichs vorliegen. Zudem ist die Ermittlung von Beteiligungsstrukturen von Unternehmen kein Gegenstand meiner Vollziehung. Darüber hinaus liegen dem Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz keine Informationen über die weiteren beruflichen Tätigkeiten von ausgeschiedenen Bediensteten vor.

**Fragen 19 bis 21 und 63 bis 65:**

- 19. Wurden Beraterverträge im Sinne der Frage 1 aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesminister zur Verfügung stehen, bestritten?
- 20. Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)
- 21. Wenn ja, warum?
- 63. Wurden Aufträge bzw. Leistungen, genannt in den Fragen 47 - 62, aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesminister zur Verfügung stehen, bestritten?
- 64. Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)
- 65. Wenn ja, warum?

Die Kosten werden vom Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz getragen.

### Fragen 22, 23 und 27:

- 22. Welche Studien, Untersuchungen und sonstige Aufträge mit wissenschaftlichem Hintergrund wurden im Zeitraum von 01.10.2024 bis 31.12.2024 durch Ihr Kabinett bzw. Ressort und nachgeordnete Dienststellen an wen vergeben? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Auftragsinhalt, Studienleiter, Zielsetzung und beschlossenem Zeitpunkt der Fertigstellung)
- 23. Wie hoch sind die Kosten der in Frage 22 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträgen in Summe sowie im Einzelnen?
- 27. Wurden bzw. werden diese Studien veröffentlicht?
  - a. Wenn ja, wann?
  - b. Wenn ja, wo?
  - c. Wenn nein, warum nicht?

Vertragspartner	Leistung (Inhalt und Ziel)	Fertigstellung	Kosten (brutto/€)	Veröffentlichung
Univ. Prof. Dr. Reinhard Klaushofer und Univ. Prof. Dr. Sebastian Schmid	Vorstudie zu Optionen der Durchsetzung europäischer Verbraucherrechtsvorschriften im Rahmen des Verbraucherbehördenkooperationsnetzwerkes im Verwaltungsrechtsweg in Österreich	30.11.2024	8.000,00	geplant Website des Sozialministeriums und konsumentenfragen.at
Univ. Prof. Dr. Martin Winner	Studie zur Evaluierung der Verbraucherrechte im Wärmeversorgungsbereich	28.02.2025	36.000,00	geplant Website des Sozialministeriums und konsumentenfragen.at
TGS Research & Consulting KG	Konsument:innenbefragung zu Telekom-Themen	30.11.2024	18.120,00	Website des Sozialministeriums und konsumentenfragen.at
Austrian Competence Centre for Feed and Food Quality, Safety &	Rohstoffeintrag von Listeria monocytogenes in fleischverarbeitenden Betrieben ("Source attribution of Listeria monocytogenes")	15.04.2025	84.000,00	Gem. Beilage A zum Vertrag – Barrierefreiheit von Publikationen (Dokumenten)

<b>Vertragspartner</b>	<b>Leistung (Inhalt und Ziel)</b>	<b>Fertigstellung</b>	<b>Kosten (brutto/€)</b>	<b>Veröffentlichung</b>
Innovation (FFoQSI), GmbH				
Österreichische Fleischkontrolle, GmbH	Konzept zur Erhebung und Rückmeldung von Informationen in Bezug auf §2 (5) der 1. Tierhaltungsverordnung	08.11.2024	19.718,00	Gem. Beilage A zum Vertrag – Barrierefreiheit von Publikationen (Dokumenten)
Europäisches Zentrum für Wohlfahrts- politik und Sozialforschung	Vertrag SORESI 2025	2. Quartal 2025	10.704,00 (Zahlung voraus- sichtlich 2./3. Quartal 2025)	ja, Frühjahr 2025 auf der SORESI- Homepage (soresi.sozialministe rium.at)
Bundesanstalt Statistik Österreich	EU-SILC 2025 (Europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen)	2. Quartal 2025	1.397.037, 00 Gesamt- summe (erste Teilzah- lung in Höhe von 139.703,70 im November 2024 erfolgt)	Homepage des Ressorts und <a href="http://www.statistik.at">www.statistik.at</a>
Österreichisches Institut für Internationale Politik (oiip)	Studie: Migrationshintergrund im Alter: Lebensrealitäten, Bedürfnisse und Ressourcen von Senior:innen mit Migrationsgeschichte in Österreich	31.08.2025	98.951,68	Ja, Ressorthomepage
Zentrum für soziale Innovation GmbH	Programmevaluierung Wirksam Wachsen	September 2026	94.406,00	Ja, Website des BMSGPK
Universität Graz, Wegener Center für Klima und Globalen Wandel	COIN - Societal COst of INaction 2.0	4. Quartal 2026	80.000,00	Website Klima- und Energiefonds und BMSGPK
Med. Univ. Wien, Klinisches Institut für Labormedizin,	Werkvertrag „Sammlung und Analyse von Daten	Jeweils bis zum 15.10.	Gemäß anfallen- der	Im Rahmen des jährlich

<b>Vertragspartner</b>	<b>Leistung (Inhalt und Ziel)</b>	<b>Fertigstellung</b>	<b>Kosten (brutto/€)</b>	<b>Veröffentlichung</b>
Abteilung für Klinische Mikrobiologie	antifungaler Resistenzen von Hefepilzen aus klinisch relevantem Untersuchungsmaterial für die Berichtsjahre 2024-2027"	des Berichtsjahres , zuletzt 15.10.2028	Kosten, jedoch für alle 4 Jahre insgesamt höchstens 20.816,00	erscheinenden Berichts AURES auf der Homepage des BMSGPK; jährlich ein Artikel im Public Health Newsletter in Q4
Med. Univ. Innsbruck, Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie	Werkvertrag "Sammlung und Analyse von Daten antifungaler Resistenzen von Schimmelpilzen aus klinisch relevantem Untersuchungsmaterial für die Berichtsjahre 2024-2027"	Jeweils bis zum 15.10. des Berichtsjahres , zuletzt 15.10.2028	Gemäß anfallender Kosten, jedoch für alle 4 Jahre insgesamt höchstens 20.280,00	Im Rahmen des jährlich erscheinenden Berichts AURES auf der Homepage des BMSGPK; jährlich ein Artikel im Public Health Newsletter in Q4
Med. Univ. Wien	Auftragsinhalt: Longitudinale Kohorten-/ Längsschnittstudien sind eine Art der Beobachtungsforschung, bei der Forscher:innen eine Gruppe (oder Kohorte) von Personen über einen langen Zeitraum hinweg verfolgen, um zu beobachten, wie sich verschiedene Faktoren auf die Gesundheit auswirken. Das Ziel der österreichischen Kohorten-Initiative ('Austrian Cohort Initiative', ATCI) ist es, Synergieeffekte bestehender und geplanter Kohortenaktivitäten in Österreich zusammenzuführen und zu nutzen. Eine weitere wichtige Aufgabe der ATCI ist die aktive Unterstützung bei der Entwicklung neuer Kohorten / Beobachtungsstudien sowie die Ermöglichung ihrer Harmonisierung mit bestehenden Studien. Im Rahmen dieser „Cohort Initiative“ soll das vorhandene	30.09.2027	Gesamtprojektsumme : 112.500,00 Förderungshöhe BMSGPK: 50.000,00 Förderungshöhe BMK: 65.000,00	Nach Abschluss der Studie soll eine Website erstellt werden mit einem Verzeichnis aller bestehenden Kohorten.

Vertragspartner	Leistung (Inhalt und Ziel)	Fertigstellung	Kosten (brutto/€)	Veröffentlichung
	Wissen über und die Strukturen von bestehenden (und geplanten) Längsschnittstudien zusammengeführt werden. Dies soll die Datenintegration und die künftige Abfrage dieser Kohortendaten für eine Vielzahl von Forschungsfragen erleichtern.			
TU Wien	Evaluierung Durchimpfungsquoten für HPV, Polio und MMR sowie auf Bundeslandebene für HPV in Österreich für 2023	Erfolgt	18.400,00 (USt.- befreit)	Ja, siehe <a href="http://www.sozial-ministerium.at/impfen">www.sozial-ministerium.at/impfen</a>
TU Wien	Evaluierung Durchimpfungsquoten für MMR und Polio auf Bundeslandebene in Österreich für 2023	Erfolgt	20.800,00 (USt.- befreit)	Ja, siehe <a href="http://www.sozial-ministerium.at/impfen">www.sozial-ministerium.at/impfen</a>

**Frage 24:** Wer trägt die Kosten für die in Frage 22 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge?

Das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz trägt die Kosten für die in Frage 22 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge.

**Frage 25:** Von wem wurden die in Frage 22 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge in Auftrag gegeben und aus welchen Gründen?

Die Beauftragung erfolgte durch die nach der Geschäftseinteilung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz zuständigen Organisationseinheiten.

**Frage 26:** Wirken Personen aus Ihrem Kabinett bzw. Ressort oder anderen Kabinetten bzw. Ressorts an den in Frage 22 genannten Studien mit?

a. Wenn ja, wer?

*b. Wenn ja, inwiefern?*

Nein.

**Fragen 28 bis 30:**

- 28. Wurden Verträge im Sinne der Frage 22 aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesminister zur Verfügung stehen, bestritten?
- 29. Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)
- 30. Wenn ja, warum?

Nein.

**Fragen 31, 32 und 34:**

- 31. Welche Verträge mit welchen Werbefirmen wurden im Zeitraum von 01.10.2024 bis 31.12.2024 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen geschlossen? (Bitte um genaue Aufstellung aller einzelnen Verträge nach Monat, Laufzeit der Verträge, vereinbartem Honorar, Auftragnehmer und Leistungsumfang der Verträge)
- 32. Wie hoch sind die Kosten der in Frage 31 genannten Verträge mit Werbefirmen in Summe sowie im Einzelnen?
- 34. Wurden zusätzlich zu den Honoraren der Verträge Spesen verrechnet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung der verrechneten Spesen je Vertrag)

Monat	Laufzeit	Auftragnehmer	Leistung	Kosten (brutto/€)
11/2024	+3 Monate	Visionistas GmbH	Kreativleistung zur Informationskampagne für außerschulische Finanzbildung	Gesamtkosten 51.480,00 inkl. Steuern
11/2024	01.10.2024 - 31.12.2024	EssenceMediacom	Öffentliches Impfprogramm Influenza - Kommunikationskampagne	757.511,92
10/2024	01.10.2024 - 31.12.2024	Jung von Matt	Öffentliches Impfprogramm Influenza - Kommunikationskampagne	135.701,57

Monat	Laufzeit	Auftragnehmer	Leistung	Kosten (brutto/€)
10/2024	05.09.2024 - 31.12.2024	EssenceMediacom	Awareness- und Informationskampagne zur HPV-Impfung	749.990,14
09+10/2024	01.06.2024 - 31.10.2024	Jung von Matt	Awareness- und Informationskampagne zur HPV-Impfung	130.700,45
12/2024	12/2024	Jung von Matt	Awareness- und Informationskampagne zur RSV-Immunisierung	4.700,00
10/2024	10/12 2024	EssenceMediacom Austria	Medialeistungen - Kampagne #sagwas (Schaltungen 4. Welle)	162.810,64
12/2024	11/12 2024	EssenceMediacom Austria	Medialeistungen - Kampagne #sagwas (Verlängerung 4. Welle)	119.819,76
11/2024	10/11 2024	EssenceMediacom Austria	Medialeistungen - Kampagne Qualzucht und Welpenhandel	75.284,00
12/2024	12/2024	Jung von Matt DONAU GmbH	Kreativ- u. Grafikleistungen Eltern-Kind-Pass	8.648,18

**Frage 33:** Wer trägt die Kosten für die in Frage 31 genannten Verträge mit Werbefirmen?

Die Kosten werden vom Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz getragen.

Die Finanzierung der Aufträge für die HPV-Kampagne erfolgt aus Mitteln des aktuellen Finanzausgleichs (1/3 Bund, 1/3 Länder, 1/3 SV).

Die Beauftragung und Finanzierung der Leistung für das ÖIP Influenza erfolgt zunächst durch das BMSGPK, in weiterer Folge erfolgt anhand des für das Öffentliche Impfprogramm Influenza in der Bundes-Zielsteuerungskommission festgelegten Finanzierungsschlüssels (50 % Bund, 1/6 Sozialversicherung, 1/6 Länder, 1/6 Ersatz der nicht mehr einbringbaren Einnahmen aus Selbstbehalten aus FAG-Mitteln) eine Gegenverrechnung mit den Zielsteuerungspartnern.

**Frage 35:** Von wem wurden die in Frage 31 genannten Verträge mit Werbefirmen in Auftrag gegeben und aus welchen Gründen?

Die Beauftragung erfolgte durch die nach der Geschäftseinteilung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz zuständigen Organisationseinheiten.

**Frage 36:** Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen, die besonders von den in Frage 31 geschlossenen Verträgen mit Werbefirmen profitieren könnten?

- a. Wenn ja, welche?
- b. Wenn ja, inwiefern?

Ich ersuche um Verständnis, dass mir keine Informationen über Beteiligungsstrukturen von Unternehmen außerhalb meines Vollziehungsbereichs vorliegen. Zudem ist die Ermittlung von Beteiligungsstrukturen von Unternehmen kein Gegenstand meiner Vollziehung. Darüber hinaus liegen dem Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz keine Informationen über die weiteren beruflichen Tätigkeiten von ausgeschiedenen Bediensteten vor.

**Fragen 37 bis 43:**

- 37. Bei welchen abgeschlossenen Verträgen mit Werbefirmen erfolgte im Zeitraum von 01.10.2024 bis 31.12.2024 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen eine Ausschreibung? (Bitte um Auflistung nach interner oder externer Ausschreibung)
- 38. Wie sieht der interne Ausschreibungsprozess konkret aus?
- 39. Wie lautete der Text der jeweiligen internen Ausschreibungen?
- 40. Wie sieht der externe Ausschreibungsprozess konkret aus?
- 41. Wie lautete der Text der jeweiligen externen Ausschreibungen?
- 42. Nach welchen Kriterien wurden die in Frage 31 genannten Verträge ohne Ausschreibung vergeben?
- 43. Welche der in Frage 31 genannten Beraterverträge wurden ohne Ausschreibung vergeben?

Selbstverständlich erfolgen sämtliche Vergaben im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz unter Einhaltung aller rechtlichen und insbesondere der entsprechenden Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes.

In Bezug auf die bei den Firmen Jung von Matt (Kreativleistung) sowie Essence MediaCom (Medialeistung) beauftragten Leistungen wird ergänzend dazu angemerkt, dass mit den genannten Firmen diesbezüglich keine eigenen Vertragsbeziehungen des BMSGPK bestehen, sondern die Leistungen in Form eines Abrufs aus den bestehenden Rahmenvereinbarungen der BBG „Kreativagenturleistungen Bund“ (GZ 5202.03685) sowie „Mediaagenturleistungen Bund“ (GZ 5202.03733) erfolgt sind.

**Fragen 44 bis 46:**

- *44. Wurden Verträge im Sinne der Frage 31 aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesminister zur Verfügung stehen, bestritten?*
- *45. Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)*
- *46. Wenn ja, warum?*

Nein.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Rauch

